

Newsletter SPD-Ortsverein Burgkirchen 2024-09

1. Aktuelles aus dem Ortsverein

- **Café Rot erstmals On Tour**



Am letzten Freitag, 20.9., erlebte der Ortsverein eine Premiere: Das durch den Wochenmarkt bekannte „Café Rot“ ging „On Tour“ und machte zum Start der Serie in Gendorf am Wingenplatz erstmals Halt. Für

die Organisatoren bleiben positive Eindrücke, auch wenn die Besucherinnen und Besucher einiges an Negativem zu berichten hatten. Aber deshalb machen wir ja so eine Aktion. 😊 Näheres auf unserer [SPD-Homepage](#).

- **Ferienprogramm „Sternenhimmel“ wird am 11. Oktober nachgeholt**

Nachdem am 8. August die geplante Aktion im Rahmen des Ferienprogramms abgesagt werden musste, gibt es jetzt einen Nachholtermin. Unabhängig vom Wetter stehen am 11. Oktober die Sterne günstig, so dass „Sternendeuter“ **Franz Kamhuber** (SPD-OV Burghausen) die Kinder doch noch einladen und Ihnen spektakuläre Bilder unseres Sternenhimmels zeigen kann. Wie gesagt, das Wetter muss mitspielen. Hoffen wir das Beste!

- **SPD-Stammtisch**

Nächster Termin ist am Mittwoch, 16.10.2024, im Gasthof Tettmann. Treffpunkt wie gehabt ab 19:00 Uhr.

Man muss übrigens kein Mitglied sein, um diesen Stammtisch besuchen zu dürfen. Jeder ist herzlich eingeladen, mit uns zu plaudern und zu diskutieren. Wer keine Fahrgelegenheit hat, kann sich gerne bei uns melden, wir organisieren dann einen Abhol- und Heimbring-Service.

Nächste Termine:

- _ Donnerstag, 21.11.2024, Gasthof Tettmann (20.11. ist Buß- und Betttag)
- _ Donnerstag, 19.12.2024, im Rahmen des Adventsmarkts (19.-21.12.2024) am Stand der Brennerei Westenthanner

- **Weitere Termine SPD-Ortsverein:**

(siehe auch <https://spd-burgkirchen.de/termine/?r=self>)

- _ Montag, 07.10.2024 (voraussichtlich) Fraktionssitzung SPD/UBB

Zum Öffentlichen Teil der Fraktionssitzungen sind gerne Interessierte eingeladen. Es werden dabei die Tagesordnungspunkte der anstehenden Gemeinderatssitzung durchgegangen und

im Detail besprochen. Nachdem sich die Termine kurzfristig ändern können, empfehlen wir den Blick auf die Homepage des Ortsvereins (s.o.).

Bei Fragen zu Terminen aus dem Ortsverein, gerne an Josef „Beppo“ Auberger wenden, Tel. 08679 911917 oder per Mail josef.auberger@spd-burgkirchen.de

Termine rund um die Gemeinde:

- _ Dienstag, 01.10.2024, 17:00 Uhr
Sitzung Bau- und Umweltausschuss, Bürgerzentrum
- _ Mittwoch, 02.10.2024, 17:00 Uhr
Sitzung Haushaltsplanungsausschuss, Bürgerzentrum
- _ Donnerstag, 03.10.2024, bis Sonntag, 06.10.2024
Heimattreffen in der Partnerstadt Großsankt Nikolaus/Rumänien
- _ Dienstag, 08.10.2024, 17:00 Uhr
Gemeinderatssitzung, Bürgerzentrum

2. Aktuelles aus der Gemeinderatsfraktion

Sitzung Bau- und Umweltausschuss am 10.09.2024

Wieder unter der Regie von Bürgermeister **Johann Krichenbauer** gab es Einiges abzuhandeln.

- Zu Top 2.1 – Vorbescheid – Errichtung eines Mehrfamilienhauses in der Adalbert-Stifter-Straße 2-6:
Wer kennt sie nicht, die einem kleinen Park ähnelnde Brunnenanlage mit dem Denkmal am Eingang zur Adalbert-Stifter-Straße. So, als wolle die „Frau aus dem Osten“ mahnen vor Krieg und Vertreibung, weist sie auf den Friedhof am Ende der Straße hin, auf den Friedhof der Gefallenen. Ursprünglich sollte an dieser Stelle ein weiteres Mehrfamilienhaus stehen, was jetzt, Jahrzehnte später, offenbar nachgeholt werden soll. Die „Frau aus dem Osten“ jedenfalls hat auf dem Dr.-Karl-Huttner-Platz ein neues Zuhause gefunden.
- Zu Top 2.3 – Errichtung Agri-Freiflächenphotovoltaikanlage in Aichlberg 5:
Dieses, wie von BGM Krichenbauer als erstes Vorhaben dieser Art in der Gemeinde hervorgehobene Projekt, wird von der Huber Aichlberg GbR vorangetrieben.
👍 Respekt für diesen innovativen Schritt!
- Zu Top 3.2 – Baugesuche im Freistellungsverfahren – Errichtung eines E-Mobility Parkplatzes im Chemiepark westlich Geb. 440:
Die InfraServ Gendorf Technik GmbH plant die Schaffung eines Parkplatzes für Elektrofahrzeuge innerhalb des Chemieparkgeländes mit 50 Ladepunkten.
👍 Dadurch wird die Energiewende sichtbar, ein guter und wichtiger Schritt.
- Zu Top 5/6 – Straßenverkehr/Fuß- und Radweg am Altmannsberg zum Gehweg an der St2107:
Der beschriebene Weg wurde als Weg B-62 gewidmet. Aufgrund des tödlichen Verkehrsunfalls im Juni 2023, bei dem ein Radfahrer ums Leben kam, wurde die aktuelle Wege-Situation durch die Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit Vertretern von Polizei und Chemiepark überprüft und neu durchdacht. Als Ergebnis wurden folgende Punkte

erachtet: Umlaufsperrern zur Bushaltestelle und zur Brücke, Holzgeländer zur Auflösung des Trampelpfades, Beschilderung als Gehweg mit dem Zusatz „Radfahrer frei“. Die Maßnahmen dienen vor allem dazu, die Geschwindigkeiten zu reduzieren. Denn so mancher Radfahrer hat an diesen Stellen gerne eine Abkürzung genommen oder ist zur Brücke hin „um die Ecke geschossen“, was schon früher zu einigen Beinaheunfällen geführt hat.

👍 Gute Entscheidung, kommt im Falle des verunglückten Radfahrers leider zu spät.

Anfragen:

- GR **Hans Huber** (ödp): „Wie ist der aktuelle Stand bei der Prüfung von Möglichkeiten zur Installation von Ladestationen vor dem Habledere?“ BGM Krichenbauer: „Zurzeit gibt es keinen passenden Stromanschluss, aber wir sind im Gespräch mit mehreren Anbietern.“
- GR Hans Huber (ödp) erkundigte sich nach dem Stand bei der Stromversorgung für das Freibad durch eine PV-Anlage. BGM Krichenbauer berichtete, dass zurzeit Lastberechnungen durchgeführt werden. Wenn die Ergebnisse vorlägen, sollen im ersten Schritt Dachflächen nutzbar gemacht werden und im zweiten Schritt der Parkplatz mit PV-Modulen überdacht werden. „Das ist technisch alles sehr anspruchsvoll.“ so Krichenbauer.

Gemeinderatssitzung am 17.09.2024

Bürgermeister Johann Krichenbauer begann die Sitzung mit dem Gedenken an die langjährige Gemeinderätin **Christel Reineke**, die am 07.07.2024 im Alter von 94 Jahren verstorben war. Das Gemeindeoberhaupt würdigte das Wirken von Christel als langjährige Gemeinderätin und als Referentin in verschiedenen Ausschüssen. Danach ging's zur Tagesordnung, die aufgrund der Aktualität um zwei Punkte gekürzt werden musste. „Die Tagesordnungspunkte 3 und 5 werden abgesetzt wegen fehlender Entscheidungsreife.“ so Krichenbauer.

- Zu Top 2 – Zuschussantrag des SV Gendorf Burgkirchen – Investitionskostenzuschuss Warmwasserbereitung im Alzstadion:
1966 wurde das Alzstadion erbaut, seit dieser Zeit hat sich an der Warmwasserbereitung nichts geändert. Dementsprechend sind die Warmwasserkessel mittlerweile durchkorrodiert, was zu „grenzwertigen Ergebnissen bei den Legionellenwerten“ geführt hat, so SVGB-Vorsitzender **Henry Hackbarth** in seinem Antrag. Die Erneuerung der Warmwasserbehälter hätte zusätzlich den nachhaltigen Effekt, dass der durch die PV-Anlage selbst erzeugte Strom vom Dach zum Aufheizen genutzt werden kann. Zu den (externen) Kosten von 35 T€ beteiligt sich der SVGB mit ca. 75 ehrenamtlichen Stunden bei Demontage, Montage und Helferarbeiten.
GR **Klaus Kölbl** (SPD) fragte nach, ob man abschätzen könne, welche Projekte noch ins Haus stünden, damit man ungefähr sagen kann, was finanziell auf die Gemeinde noch zukommt. Krichenbauer: „Wann werden wir was brauchen, das kann man nicht sagen. Aber ich kann sagen, dass wir nahezu durch sind mit den Erneuerungen.“ Der BGM verwies darauf, dass das Überleben für einen Sportverein in heutiger Zeit sehr schwierig geworden ist und dass die Kommunen oftmals einspringen müssten.
Der Antrag wurde einstimmig befürwortet.

Im selben Tagesordnungspunkt brachte der Bürgermeister den Antrag des SV Hirten vor, der für die neue Abteilung Boxen Trainingsmaterial und Geräte im Wert von 8.600 € beschaffen muss. „Ich schlage vor, 6.000 € als Zuschuss zu gewähren, den Rest müssen die Hirtener dann über Sponsoren zusammenbekommen.“ so Krichenbauer. Der Vorschlag wurde einstimmig

angenommen.

- Zu Top 4 – Förderung der Seniorenarbeit/Einrichtung eines seniorengerechten Quartierskonzeptes:
„Für die Jugend haben wir den Jugendpfleger, beim Quartiersmanager geht es um Seniorinnen und Senioren.“ lautete die kurze Erklärung des BGM, um was es im Grunde bei einem Quartierskonzept geht. Nach einführenden Worten gab Krichenbauer das Wort an den Seniorenreferenten Klaus Kölbl (SPD), der sich zusammen mit **Klaus Huber** von der Gemeindeverwaltung bereits intensiv mit der Thematik beschäftigt hat. Die Alterspyramide habe sich in den letzten Jahrzehnten deutlich verändert, wies Kölbl auf den anhaltenden Trend in der Altersforschung hin und ergänzte: „Ein Drittel der Bevölkerung im Landkreis Altötting ist 65 Jahre und älter.“ Das rufe förmlich nach einem Quartiersmanager, um den Belangen der Seniorenarbeit nachzukommen. Er nannte dazu die Gemeinden Mehring, Tyrlaching und Kirchweidach, die in dieser Hinsicht Vorreiter im Landkreis sind. Von Seiten des Landkreises wurde dazu das seniorenpolitische Gesamtkonzept fortgeschrieben mit dem Hintergrund der Förderung von seniorengerechten Quartierskonzepten. Daran will sich die Gemeinde dranhängen und ein für Burgkirchen passendes Konzept entwickeln. Der Freistaat Bayern leistet dazu eine Anschubfinanzierung von 80 T€ für maximal 4 Jahre, wobei die Gemeinde glaubhaft erklären muss, dass sie die Maßnahme auch nach dem Förderzeitraum fortsetzen will, egal ob durch Eigenmittel im eigenen Haushalt oder durch Förderung aufgrund der fehlenden Finanzkraft, sollte Burgkirchen als Raum mit besonderem Handlungsbedarf festgestellt werden. Letztlich heißt das für die Gemeinde, dass eine Halbtagesstelle geschaffen wird, die mit der Aufgabe des Quartiermanagers betraut wird. Ob das für Burgkirchen reicht, sei mal dahingestellt.
 Ein guter Schritt in die richtige Richtung.
- Zu Top 6 - Straßenverkehr/Verkehrsbeschränkung des Weges B-62 für Fußgänger und Radfahrer:
In der kurzen Diskussion wurde die Situation nochmal aufgezeigt und erklärt. Unter anderem wurde auch die Möglichkeit der Schaffung einer eigenen Fahrrad-Brücke neben der Straßenbrücke erwähnt, deren Realisierung jedoch aus Kostengründen nicht machbar sei. Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses beschloss das Gremium einstimmig, den Weg als Gehweg auszuweisen und diesen Gehweg mit Aufstellung entsprechender Verkehrszeichen für Radfahrer freizugeben.

Bekanntmachungen:

- BGM: Das Förderprogramm „Lückenschluss“ zur Breitbandversorgung in der Gemeinde löst den aktuellen Förderantrag ab, dessen Chancen als zu gering erachtet wurden. Die Verwaltung rechnet damit, dass die noch anzubindenden Gemeindeteile, z. B. Hirten, Rehdorf etc., damit abgedeckt werden können.

Anfragen:

- GR **Dieter Wüst** (FW) lobte die Berichterstattung im Alt-Neuöttinger Anzeiger über das Trinkwasser in der Gemeinde.
- GR Klaus Kölbl (SPD) wollte frühzeitig auf einen drohenden Engpass in der Ärzteversorgung in Burgkirchen aufmerksam machen und merkte an, dass die meisten Ärzte das 60. Lebensjahr bereits überschritten haben. BGM Krichenbauer bestätigte diesen Sachverhalt, sieht es jedoch derzeit „noch verfrüht, ins Rennen um junge Ärzte einzusteigen.“ Hier sei vor allem

die Landes- und Bundespolitik gefordert, die notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen.

- GR Hans Huber (ödp) fragte nach, wie sich nach den starken Regenfällen in der letzten Woche der Giess-Lauf beim Kindergarten St. Martin gezeigt hat. „Ist nichts passiert. Der Giess-Lauf funktioniert.“ so Krichenbauer.

Bei Rückfragen gerne an Fraktionssprecher Klaus Kölbl wenden,
Tel. 08679 911121 oder per Mail klaus.koelbl@spd-burgkirchen.de

Hinweis in eigener Sache:

Die Stellungnahmen zu den Sitzungen geben nur die - aus unserer Sicht - wichtigsten Themen wieder und haben nicht den Anspruch an ein Sitzungsprotokoll. Außerdem verweisen wir in diesem Zusammenhang auf die ausführlichen Artikel in der Passauer Neuen Presse.

3. Aktuelles, u.a. aus den Nachbar-Ortsvereinen und dem Unterbezirk

- **Bundestagswahlkonferenz am 5. September**



Die Burgkirchner Abordnung mit (von links) Theresia Blaschke, Klaus Kölbl, Stefan Bonauer und Josef Auburger gratuliert Jürgen Fernengel (Mitte) zur Wahl als Bundestagskandidat im Bundeswahlkreis 211 Altötting.

Ein Hauch von Berlin wehte durch den Saal des Restaurants Kantine in Töging, als sich die vier Kandidaten **Jürgen Fernengel** (München-Au), **Patrice Kaiser**, **Aurelius Bogdan Curescu** (beide Mühldorf) und **Heinz Sedlmeier** (Burghausen) zur Wahl stellten. Doch zunächst hatte Jeder zehn Minuten Zeit, sich und seine Gedanken dem Delegierten-Publikum vorzustellen. Moderator **Stefan Bonauer** entlockte den vier Männern in der ersten Reihe mit geschickten Fragen in der Diskussionsrunde noch ein paar weitere Informationen, ehe es dann zur eigentlichen Wahl ging. Die hatte es allerdings in sich,

denn von 38 Delegiertenstimmen entfielen 33 (!) auf Jürgen Fernengel. Wie sagte ein namentlich nicht genannter Delegierter aus Burgkirchen: „Das war ein Erdrutschsieg!“ Und was bedeutet das? Jürgen Fernengel bekommt es bei der Bundestagswahl in unserem Wahlkreis voraussichtlich mit **Stephan Mayer** (CSU) zu tun, das ist schon eine Ansage! Deshalb gilt für Jürgen, der im Übrigen den Umzug von München in unsere Gegend plant, sich zu rüsten für einen engagierten und fordernden Wahlkampf mit einem hoffentlich glücklichen Ende.

- **Jubiläum 100 Jahre SPD Markt! am 29. September**

Erneut ein großer Tag für die SPD, diesmal im Ortsverein Markt! Herzlichen Glückwunsch aus Burgkirchen nach Markt! zu 100 Jahre SPD!

- **Bezirksparteitag der SPD Oberbayern**

Am Samstag, 12.10.2024, findet der Bezirksparteitag der SPD Oberbayern in Burghausen statt. Wichtigster Tagesordnungspunkt: Reihung der oberbayerischen Kandidatinnen und Kandidaten zur Bundestagswahl 2025. Hoffen wir, dass unser Wahlkreiskandidat Jürgen Fernengel einen guten Platz erwischt! Für den Wahlkreis Traunstein-Berchtesgadener Land wurde als Bundestagskandidatin wie erwartet **Bärbel Kofler** wiedergewählt. Auch von unserer Seite dazu Herzlichen Glückwunsch!

- **Die Sommertour 2024 ...**

... ist mit der sehr erfolgreichen Tour in Kirchweidach am Samstag, 21.9., zu Ende gegangen. Auf ein Neues in 2025!



Bis bald!

Euer SPD-OV Burgkirchen

Diesen Newsletter wurde an alle Mitglieder und Interessent*innen versandt.
Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, bitte bei Josef Auberger melden.

SPD-Ortsverein Burgkirchen

Josef Auberger
Hörndlwandweg 11
84508 Burgkirchen
Tel. 08679 911917
eMail: josef.auberger@spd-burgkirchen.de

© 2023 SPD-OV Burgkirchen